

# Das blaue Gartenwunder

Der Rittersporn ist eine prächtige, wenn auch etwas launische Staude

Es gibt Stauden, die sind unkompliziert und tun das, was der Gärtner oder die Gärtnerin von ihnen erwartet. Und es gibt andere, die mäkeln gerne einmal herum am Standort oder den Wachstumsbedingungen. Der Rittersporn (Delphinium) gehört eindeutig zu den letzteren. Bis zu zwei Meter hoch können die meist leuchtend blauen Prachtstauden werden und über viele Sommerwochen den Blickfang im Garten bilden. Das tun sie aber nur, wenn es ihnen dort auch gefällt. Sonstig soll der Platz sein, aber nicht zu windig. Ein tiefgründiger, lehmiger Boden mit hohem Humusgehalt bekommt ihnen gut. Auch auf die Pflanzen in der Nachbarschaft ist zu achten. Während Schwertlilien das Wachstum des Rittersporns fördern, sind Phlox und Asters ungünstige Nachbarn, denn die Pflanzen schädigen sich gegenseitig. Auch Schnecken und Mehltau können

dem Rittersporn zu schaffen machen. Er braucht Dünger, aber nicht zu viel, sonst verliert er seine Standfestigkeit. Es muss also einiges zusammenkommen, damit die Diva unter den Stauden sich wohlfühlt. Stimmen die Bedingungen nicht, kümmert der Rittersporn und ist irgendwann verschwunden. Das wäre schade. „Ein Garten ohne Rittersporn ist ein Irrtum“, hat Karl Foerster gesagt, der Gartenphilosoph aus Potsdam, dessen Name besonders eng mit der Staude verbunden ist. Insgesamt 82 Sorten gehen auf seine Züchterarbeit zurück, etwa 30 davon sind noch erhalten. Einige können im Karl-Foerster-Garten im Potsdamer Ortsteil Bornim bewundert werden. Rittersporn, den auch die frühere Bundeskanzlerin Angela Merkel als Lieblingspflanze nannte, bringt die ansonsten unter den Sommerblütern seltene Farbe Blau mit sich, kann aber

ebenso in Weiß, Lila oder Rosa auftreten. Auch für die Vase eignen sich die üppigen Blütenrispen gut. Schon in der Antike war die in allen Teilen giftige Staude unter dem griechischen Namen Delphinion bekannt, denn die Form der dünn gefiederten Laubblätter erinnert entfernt an Delfine. Hauptblütezeit sind der Juni und die erste Julihälfte. Werden die Pflanzen direkt nach der Blüte bis auf eine Höhe von zehn Zentimetern abgeschnitten, treiben sie erneut aus und kommen im September und Oktober zu einer zweiten Blüte. Rund um den Rückschnitt benötigt die Pflanze viel Feuchtigkeit. Auch ansonsten ist es besonders an heißen und trockenen Tagen wichtig, die Staude regelmäßig zu gießen. Im Herbst lohnt es sich nicht nur bei den einjährigen Sorten, auf einen zeitigen Rückschnitt zu verzichten und dem Rittersporn Zeit zu lassen, Sa-

men auszubilden. Von Wind und Tieren verteilt, tauchen die Pflanzen dann an unterschiedlichen Stellen auf. In unserem Garten haben sich gerade diese selbstausgesäten Rittersporne oft als die üppigsten herausgestellt. Sie gleichen darin unter anderem den Stockrosen. Neugepflanzte Exemplare wachsen oft nur kümmerlich, während in den schmalsten Ritzen im Weg und an der Hauswand Samen zu prächtigen Pflanzen entwickeln. Auch der Gewöhnliche Dost (Origanum vulgare), bei Schmetterlingen wie dem Distelfalter beliebt, sucht sich seinen Standort am besten selbst aus. Ulrich Nettelstroth

**Bringt prächtiges Blau in den Garten: der Rittersporn.**  
Foto: Adobe Stock/jonnysek



Anzeige

## RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

### FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



### LÖSUNGEN



### HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...



...DENN **HIER**  
KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!  
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge  
Tel: 03877/9232-10/25

info.prg@wochenspiegel-brb.de



Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

### SUDOKU

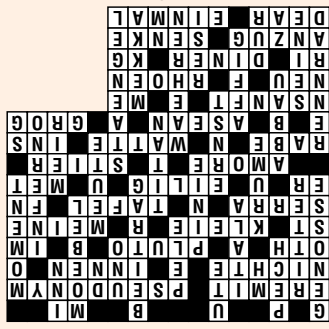
Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

			8	1	4	3	6	
		1			6		8	
				5				
1	8	4				5	9	
	3			2			7	
	6	7				3	1	8
			8					
	1		4			9		
5	2	9	6	7				

	9							2
				8	6			
8		5	2		9		4	
							7	9
			6	4		7	8	
5	8							
	5		9		2	3		8
			3	4				
1							5	

Kampfgefährte	Adliger im Mittelalter	unglückliche Fügung	älteste lat. Bibelübersetzung	Mutter der Nibelungenkönige	brasilianischer Fußballer † 2022	Mitgliedszahl	Weltorganisation (Abk.)	Wohnungseinrichtung		Nebenfluss der Donau	Augenblick
Einsiedler, Klausner				Deckname							
weibliche Verwandte				Mittelmeerkliefer		Lagebezeichnung				Hölle	
			Brotkrumen	griech. Gott des Reichtums				Hunde-schar bei der Jagd		kurz für: in dem	
österr. Schriftsteller † 1939		Müllereiabfall				größter Saturnmond	Besitzföhrwort				
portugiesisch: Gebirge				aus Spaß wird ...	Schokoladenhandelsform					israel. Politikerin † (Golda)	
		Demon-tage	hastig, überstürzt				Pflanzen-teil		wein-artiges Honiggetränk		
deutsche Vorsilbe	Sport-fahr-zeug	italie-nisch: Liebe			bestehen bleiben, dauern	ein Tier-kreis-zeichen					Initialen der Graf
Krähen-vogel			dumm, albern	Verband-stoff					kurz für: in das		
grob	Fluss durch Paris	asiat. Staaten-verbund (Abk.)				Wall-fahrts-ort der Moslems		heißes Rum-getränk			
					Kosewort für Therese	englisch: mich, mir					
			„hartes“ Tonge-schlecht	Teil des Hess. Berg-lands							
Luft-reifen		festliches Abend-essen				Abk.: Newton-meter					
Herren-beklei-dung					Boden-vertie-fung						
engli-sche Brief-anrede			nicht öfters								

### Auflösung des Rätsels



### IHR HOROSKOP VOM 17.08. BIS 23.08.2024

21.3.-20.4.

**Widder**

Zurzeit haben Sie nur noch ein Bedürfnis, und das ist das Bedürfnis nach Ruhe. Die sich abzeichnende Freizeit können Sie bequem dazu nutzen, sich zu entspannen und Kraft zu tanken.

21.4.-20.5.

**Stier**

Die Woche steht unter harmonischen Vorzeichen, und die Sterne versprechen jetzt so einiges für Sie. Darum: Je besser Sie organisiert sind, desto eher können Sie die Woche genießen.

21.5.-21.6.

**Zwillinge**

Eine Lappalie wird neuerdings ganz gewaltig aufgebauscht. Rücken Sie die Dinge wieder ins rechte Licht, indem Sie Ihre Informationen weitergeben. Man wird Ihnen dafür gewiss danken.

22.6.-22.7.

**Krebs**

Ihr Ehrgeiz bringt Sie jetzt ganz nach vorn. Um dort verbleiben zu können, müssen Sie an diesem Tag ein paar Routinearbeiten mit aller gebotenen Sorgfalt erledigen. Recht leicht für Sie!

23.7.-23.8.

**Löwe**

Eine Tür, die Sie offen sahen, entpuppt sich diese Woche als verschlossen. Deswegen bleibt Ihnen nichts anderes übrig, als umzukehren. Allerdings kommen Sie ja dennoch auf Ihre Kosten.

24.8.-23.9.

**Jungfrau**

Schön, dass Sie sich die Fähigkeit, träumen zu können, bewahrt haben. Leider erfordert aber die Realität momentan Ihre ganze Aufmerksamkeit. Etwas Konzentration tut darum Not.

24.9.-23.10.

**Waage**

Eine gewisse Aufregung liegt in der Luft, doch das sollte Sie nicht davon abhalten, noch in letzter Minute auf den schon fahrenden Zug aufzuspringen. Sie möchten ja auch dabei sein!

24.10.-22.11.

**Skorpion**

Beruflich befinden Sie sich inzwischen auf dem richtigen Weg. Und falls es Ihnen gelingt, Ihre jetzige Zielstrebigkeit beizubehalten, können Sie schon alsbald mit einer Vergütung rechnen.

23.11.-21.12.

**Schütze**

Am liebsten würden Sie mit dem Kopf durch die Wand beziehungsweise das Brecheisen nehmen und mit Gewalt vorgehen. Fühlen Sie sich durch dieses Lob aber bitte nicht unter Druck gesetzt.

22.12.-20.1.

**Steinbock**

Das Lob eines Vorgesetzten haben Sie sich redlich verdient. In der Vergangenheit waren Sie nämlich sehr beflissen. Fühlen Sie sich durch dieses Lob aber bitte nicht unter Druck gesetzt.

21.1.-19.2.

**Wassermann**

Behalten Sie die Konkurrenten im Auge, denn das könnte sich recht bald für Sie lohnen. Die Lösung eines kniffligen Problems lässt sich, zumindest in Umrissen, bereits deutlich erkennen.

20.2.-20.3.

**Fische**

Nach einem unangenehmen Vorfall möchten Sie nun am liebsten alles hinter sich lassen. Es wäre jedoch absolut verkehrt! Bedenken Sie: Auch anderswo herrscht nicht immer bloß Harmonie.